

Montage- und Einstellanleitung vent-captor 3302.1x/xx



Bitte aufmerksam lesen: Keine Haftung für eventuelle Schäden aus unsachgemäßer Verwendung des captors.

1.0 Lieferumfang

- 1.1 Inline vent-captor Typ 3302.1x/xx *
- * Rohrdurchmesser nach Kundenspezifikation
- 1.2 Einstellschraubendreher

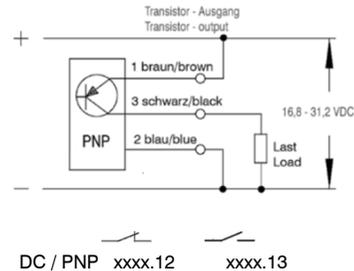
2.0 Einbauanweisung

- 2.1 Je nach Leitungssystem können verschiedenen Anschlüsse eingesetzt werden, z.B. Schneidring-Verschraubung (z.B. Ermeto), Schlauchklemmen usw.
VORSICHT: Das Rohrelement darf unter keinen Umständen gedreht, gebogen oder extremen Temperaturen ausgesetzt werden, z.B. bei Schweißarbeiten.
Drehmoment: nicht zulässig
- 2.2 Einbauposition: Vorzugsweise in horizontalen Leitungen oder in Steigleitungen.

2.3 Inbetriebnahme: Gerät entsprechend Anschlußdiagramm an 24 VDC anschließen und ca. 5 Min. vor Einstellung einlaufen lassen. Der vent-captor ist ausgelegt für einen Strömungsbereich von 0-5 m/s / 0-10 m/s 0-20 m/s.

3. Elektrischer Anschluss

Stellen Sie sicher, dass vent-captoren entsprechend nachstehenden Anschlußdiagrammen angeschlossen sind.



4.0 Schaltcharakteristik

4.1 Schaltverzögerung

Die Schaltverzögerung des vent-captors ist als die Zeit definiert, die zwischen dem Über- bzw. Unterschreiten des eingestellten Strömungsschaltpunktes und dem Schalten des Gerätes liegt. Die Schaltverzögerung ist nicht konstant, sondern um so kürzer, je größer die Abweichung der tatsächlichen Strömungsgeschwindigkeit von dem eingestellten Schaltpunkt ist. Sie liegt zwischen ca. 2 Sek. und über 30 Sek.

weber

Montage- und Einstellanleitung vent-captor 3302.1x/xx



Bitte aufmerksam lesen: Keine Haftung für eventuelle Schäden aus unsachgemäßer Verwendung des captors.

5. LED-Funktion

| Geräte mit Schließerfunktion Typ .13 | Geräte mit Öffnerfunktion Typ .12 |
|--|---|
| LED „rot“ - keine Strömung = Schaltzustand „aus“ | LED „grün“ - keine Strömung = Schaltzustand „ein“ |
| LED „grün“ - Strömung = Schaltzustand „ein“ | LED „rot“ - Strömung = Schaltzustand „aus“ |

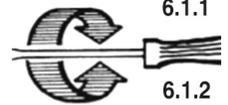
6. Schaltpunkteinstellung

Für generelle Anwendungen sind vent-captoren werkseitig auf einen oberen Schaltpunkt von 3 m/s eingestellt und damit ohne weitere Einstellung direkt betriebsbereit.

6.1 Veränderung des Schaltpunktes

Erst 5 Min. nach Einschalten der Betriebsspannung wird ein stabiler Betriebszustand erreicht.

- 6.1.1 Geringere Empfindlichkeit = höherer Schaltpunkt
- 6.1.2 Größere Empfindlichkeit = niedrigerer Schaltpunkt



7. Überwachung des unteren Strömungsgrenzwertes

- 7.1 Luftstromgeschwindigkeit auf gewünschte Schaltgeschwindigkeit einstellen.
- 7.2 Nach 5 Min. das Poti langsam nach rechts drehen bis LED „rot“ leuchtet.
- 7.3 Normale Strömung herstellen.
Ca. 3 Min. warten. Wenn die LED „grün“ leuchtet, ist die Einstellung o.k.
- 7.4 Wenn LED weiterhin „rot“ leuchtet, ist die Geschwindigkeitsdifferenz zu gering. In diesem Fall die Einstellung ab 6.1 wiederholen

8. Überwachung des oberen Strömungsgrenzwertes

- 8.1 Luftstromgeschwindigkeit auf gewünschte Schaltgeschwindigkeit einstellen.
- 8.2 Poti nach rechts drehen bis LED „rot“
- 8.3 Nach 5 Min. Poti langsam nach links drehen bis LED „grün“ leuchtet.
- 8.4 Wieder normale Strömungsgeschwindigkeit herstellen.
3 Min. warten - wenn die LED „rot“ leuchtet, ist die Einstellung o.k.
- 8.5 Wenn die LED weiterhin „grün“ leuchtet, ist die Geschwindigkeitsdifferenz zu gering. In diesem Fall die Einstellung ab 7.1 wiederholen.

weber